

---

<b>1 PÄDAGOGISCHE ORIENTIERUNG</b>	
<b>1.1 SCHULLANDHEIMAUFENTHALTE ALS ERGÄNZUNG</b>	<b>2</b>
<b>1.2 ZIELSETZUNGEN</b>	<b>3</b>
- Leben und Lernen verknüpfen	
- Denken und Machen verknüpfen	
- Selbsttätig und selbständig handeln	
- In Gemeinschaft leben	
- Neue Erfahrungsbezüge aufsuchen	
<b>1.3 BEWEGUNG UND LEIBLICHKEIT ALS BEZUG</b>	<b>5</b>
<hr/>	
<b>2 INHALTLICHE BEZUGSPUNKTE</b>	
<b>2.1 SCHULUNTERRICHT ERGÄNZEN</b>	<b>7</b>
- Verengungen des Sportunterrichts als Ausgangspunkt	
- Bewegung als Gegenerfahrung	
- Nutzung der Rahmenbedingungen	
<b>2.2 ANLÄSSE FÜR BEWEGUNG, SPIEL UND SPORT</b>	<b>10</b>
- Das Schullandheim und seine Umgebung	
- Die freie Zeit	
<b>2.3 PERSPEKTIVEN FÜR BEWEGUNG, SPIEL UND SPORT</b>	<b>12</b>
- Gesundheit	
- Erholung, Geselligkeit und Unterhaltung	
- Natur- und Selbsterfahrung	
- Gemeinsam leben und lernen	
<hr/>	
<b>3 KONZEPTE DER VERMITTLUNG</b>	
<b>3.1 PROBLEM- UND THEMENORIENTIERUNG</b>	<b>20</b>
- Vorgaben	
- Charakteristika der Projektmethode	
- Grundmuster der Projektmethode	
- Projektorientiertes Lehren und Lernen	
- Fachübergreifendes Vorgehen	
- Prinzipien der Gestaltung	
<b>3.2 AUFGABEN DES LEHRERS</b>	<b>28</b>
<b>3.3 UMSETZUNG DES PROJEKTKONZEPTES</b>	<b>30</b>